



## **Qualitätshandbuch der Kita Falkennest**

### **1. Trägerleitbild**

Die Stadtservice Oranienburg GmbH betreibt mit der TURM ErlebnisCity an der Andre-Pican-Straße ein sport- und gesundheitsorientiertes Familienfreizeit-zentrum.

In Ergänzung dieses Angebotes steht in unmittelbarer Nachbarschaft die Sport-Kindertagesstätte unter dem Namen Falkennest.

Die SOG ist ein öffentliches Unternehmen welches ein humanistisches Weltbild pflegt und den demokratischen Grundwerten verpflichtet ist.

### **2. Unser Teamselbstverständnis**

Wir, die Mitarbeiter/innen der Kindereinrichtung, verstehen uns als moderne, sich ständig weiterbildende Fachkräfte, die den Mädchen und Jungen ein optimales Bildungs-, Erziehungs- und Betreuungsangebot bieten und die bereit sind, die Mädchen und Jungen optimal zu unterstützen und zu begleiten.

Im Interesse der Mädchen und Jungen werden Kontakte mit den Eltern gepflegt.

Für die Entwicklung der Persönlichkeit der Mädchen und Jungen ist die Haltung wichtig, die Erwachsene ihnen gegenüber einnehmen. Wir achten die Mädchen und Jungen mit ihren Interessen und Fähigkeiten als eigenständige Persönlichkeit und wir respektieren ihre Gefühle und Bedürfnisse. Wir sehen unsere Rolle den Kindern gegenüber darin, Partner zu sein und ihnen Hilfestellung in unterschiedlicher Form zu geben. Grundlage dafür ist, Mädchen und Jungen in ihren Wünschen, Gedanken und Gefühlen ernst zu nehmen, ihre Vorstellungen neben die anderer Kinder zu stellen und gelten zu lassen

### **3. Unsere Qualitätspolitik**

Qualitätspolitik orientiert sich an den sich verändernden Anforderungen, welche an Bildung, Erziehung und Betreuung gestellt werden. Wir richten unsere Angebote danach aus. Diese Anforderungen müssen regelmäßig geprüft werden.

**Ziel** der Qualitätspolitik ist eine optimale Gestaltung des Bildungs-, Erziehungs- und Betreuungsangebotes, Gewährleistung fundierender pädagogischer Qualität, Sicherstellung von Qualifikation und Engagement der Mitarbeiter/innen und die Zufriedenheit der Kinder und Eltern.

Wichtigstes Ergebnis unserer Arbeit ist der Nachweis, dass sich jedes Mädchen und jeder Junge in unserer Einrichtung wohl fühlt und sich gemäß der in den Zielen formulierten Aspekten weiterentwickelt.

Das Erbringen der Dienstleistung „Bildung - Erziehung - Betreuung“ ist der Kernprozess unserer Arbeit.

Die daraus resultierende Verantwortlichkeit für die einzelnen Prozessabläufe und damit verbundenen Aufgaben und Bedürfnisse der Mitarbeiter/innen sind in den Qualitätsstandards geregelt.

#### **4. Unser Dienstleistungsangebot**

Die Kita Falkennest bietet familienfreundliche Öffnungszeiten von 06:00 Uhr bis 20:00 Uhr.

Unsere Einrichtung steht in der André-Pican Straße 42, Ecke Heidelberger, in Oranienburg. Die Kita hat max. 180 Plätze.

Insgesamt werden sie von zurzeit 21 Erzieher/innen betreut, sowie 2 Mitarbeiterinnen mit berufsbegleitender Ausbildung.

#### **5. Pädagogisches Profil**

Die Kita befindet sich neben der TURM ErlebnisCity, dadurch ergeben sich für die sportorientierte Einrichtung die Möglichkeiten, verschiedene Sportangebote, wie Schwimmen, Sauna, Bowlen und Nutzung der Sportarenen, mit aufzunehmen. Weiterhin bietet die ländliche Umgebung viele verschiedene kreative Möglichkeiten, dass die Mädchen und Jungen die Natur als Lebens- und Erfahrungsort entdecken können.

Um die individuelle Entwicklung der Mädchen und Jungen in ihrem eigenen Tempo zu unterstützen und die Entfaltung ihres persönlichen Potenzials zu ermöglichen, arbeiten wir nach dem Bildungsauftrag „Kita = Grundsätze der elementaren Bildung des Landes Brandenburg“. Neben der fachlichen Kompetenz des pädagogischen Personals, sind auch deren vielfältige Interessen und Fähigkeiten eine Bereicherung für die Bildungsprozesse der Mädchen und Jungen.

#### **6. Pädagogische Ziele**

Die Kita ist der Raum der Mädchen und Jungen, in die sie gern kommen und sich wohl fühlen. Besonders bei den Jüngeren wirken wiederkehrende Rituale, wie eine beruhigende Ordnung im Ablauf. Jedes Mädchen und jeder Junge entdeckt die Welt auf eigene Weise. Die jeweiligen Entwicklungsthemen der Mädchen und Jungen bilden hierbei die Grundlagen für unsere pädagogische Arbeit.

Die Bildungsthemen wurden klassifiziert in:

- Sprache, Kommunikation und Schriftkultur
- Musik
- Soziales Leben
- Darstellen und Gestalten
- Mathematik und Naturwissenschaften
- Bewegung, Körper und Gesundheit

Wir schaffen die Fähigkeit und Bereitschaft das Lernen für das Leben anzunehmen.

#### **7. Pädagogische Leistungen/Arbeit**

Die Raumgestaltung erfolgt in Anlehnung an die sechs Bildungsbereiche, nach denen sich die Mädchen und Jungen die Welt zu Eigen machen.

Bewährt hat sich dabei das Schaffen von „Funktionsräumen“ (Atelier, Bauzimmer, Werkstatt) bzw. Bildungsinseln. Hierbei sind auch die Mädchen und Jungen aktive Gestalter ihrer Umwelt.

Durch wertschätzende und wohlwollende Beobachtung im Tagesgeschehen ermitteln die Erzieher/innen die Entwicklungsthemen der Mädchen und Jungen. Somit werden die Tagesabläufe individuell und sinnesanregend gestaltet. Analysierende Beobachtungen ermöglichen hierbei sowohl Inhalte altersspezifischer Zuwendung, als auch altersübergreifende Angebote.

In unserer Einrichtung arbeiten wir nach dem teiloffenen bzw. gruppenübergreifenden Prinzip.

## **8. Unsere Ziele für die Zusammenarbeit mit Eltern als Partner**

Bei der Zusammenarbeit mit den Eltern ist es uns wichtig, sie umfassend über die Entwicklung ihres Kindes und unsere Arbeit zu informieren.

Wir wollen die Eltern durch regelmäßigen Austausch in ihren Erziehungsaufgaben unterstützen und beraten.

## **9. Unsere Leistungen im Rahmen der Zusammenarbeit mit den Eltern**

- Elternabende
- Themenelternabend
- Entwicklungsgespräche
- Gemeinsame Planung und Durchführung von Aktivitäten
- Fragebögen

## **10. Ergebnissicherung**

Das Ergebnis unserer Arbeit messen wir:

- an der Nachfrage nach Kitaplätzen und der Auslastung unserer Einrichtung
- an der Zufriedenheit der Eltern
- an der Teilnahme und dem Interesse der Mädchen und Jungen an den pädagogischen Angeboten

Das Ziel der Ergebnissicherung ist, die Umsetzung der pädagogischen Ziele der Kita durch die Erzieher/innen, in gemeinsamer Arbeit mit den Eltern, zum Wohle der Mädchen und Jungen zu erreichen.

## **11. Kriterien zur Ergebnissicherung**

- Beobachten und Festhalten der einzelnen Ereignisse der Mädchen und Jungen während des Tagesablaufes mittels Beobachtungsbögen (Infans, Grundsätze der Elementaren Bildung)
- Befragung der Eltern und in Kinderkonferenzen
- familienfreundliche Öffnungszeiten
- respektvoller Umgang

## **12. Prozessgestaltung**

Die Grundsätze der Bildung, Erziehung und Betreuung werden durch ständigen Dialog aller Beteiligten gefördert und gesichert.

Vor der Entscheidung der Eltern zur Aufnahme in unserer Einrichtung bieten wir einmal im Monat in Form einer Schnupperstunde die Möglichkeit, unsere Einrichtung kennen zu lernen

Durch ein intensives Aufnahmegespräch mit den Eltern wird gewährleistet, dass die Einrichtung alle Informationen über das Kind bekommt, um optimal auf die Bedürfnisse der Kinder eingehen zu können.

Anhand regelmäßiger Beobachtungen werden Beobachtungsbögen niedergeschrieben, um die Mädchen und Jungen altersgemäß und entsprechend ihrer Entwicklung zu begleiten.

## **13. Prozessplanung**

Für unsere Arbeit ist die systematische Planung wichtig:

### *Jahresplanung*

Hier wird eine Übersichtsplanung bezüglich aller Ereignisse und Veranstaltungen, Feste etc. für das kommende Kita-Jahr erstellt. Sie dient zur Planungssicherheit der Mitarbeiter und Eltern.

### *Wochen – und Monatsplanung (entsprechend der Strukturen)*

Hier werden alle Angebote zur Umsetzung der pädagogischen Ziele dargestellt.

## **14. Prozesslenkung**

Bei der Umsetzung unserer pädagogischen Arbeit achten wir darauf, dass sich jedes Mädchen und jeder Junge bei uns in der Einrichtung wohl fühlt und sich aktiv an der Gestaltung des gemeinsamen Alltags beteiligt.

Durch gezieltes Beobachten erkennen wir Wünsche und Interessen jedes einzelnen Mädchens und Jungen und begleiten sie so in ihrer Entwicklung.

## **15. Dokumentationssystem**

Unsere Leistungen und Ziele werden in den Bereichen Krippe und Kindergarten bzw. im gesamten Team diskutiert, dokumentiert und beschlossen.

## **16. Evaluationssystem**

Alle Leistungen werden regelmäßig geprüft und bewertet. Auf diese Weise können auftretende Probleme und Unzulänglichkeiten erkannt und bearbeitet werden.

Wichtige Methoden der Evaluation sind:

- Ausgewählte Fallbesprechungen
- Regelmäßige Auswertung von Beobachtungsbögen
- Eltern und Mitarbeiterbefragung

- Differenzen zwischen Eltern und den Zielen der Einrichtung werden ernst genommen, systematisch erfasst und unverzüglich bearbeitet
- Beschwerdemanagement

## **17. Personalentwicklung**

Die Sicherung einer hohen Gesamtqualität unserer Einrichtung setzt besondere fachliche und persönliche Kompetenzen aller Mitarbeiter/innen voraus.

Qualifiziertes und motiviertes Personal ist die wichtigste Voraussetzung für die pädagogische Arbeit.

Zur Sicherstellung der Motivation der Mitarbeiter/innen sowie einer hohen fachlichen Qualität dienen insbesondere folgende Maßnahmen:

- Gezielte Auswahl und Einarbeitung von Mitarbeiter/innen
- Regelmäßige Fortbildung aller Mitarbeiter/innen
- Themenbezogene Teamfortbildung
- Kontinuierlicher Austausch im Team
- Mitarbeitergespräche
- Gemeinsame Veranstaltungen

## **18. Organisationsstruktur**

Die Organisationsstruktur unserer Einrichtung umfasst unterschiedliche Verantwortlichkeitsbereiche und Entscheidungsbefugnisse.

Es gibt verschiedene Gremien:

- Leitung, leitende Erzieher/innen
- AG für kulturelle Angebote
- AG für die Außengestaltung
- AG Kita-Ausschuss

Es finden regelmäßig Leitungsbesprechungen mit dem Träger statt. Dort werden spezifische Fragen der Kindereinrichtungen geklärt und Informationen ausgetauscht. Regelmäßige Leitungsrunden gehen den Kleinteamssitzungen zu Absprachen, Lösungen, Vorschlägen und Umsetzungen voraus. Dadurch wird Transparenz im Team und Rücklauf an die Leitung gesichert.

In jeder Untergruppierung des pädagogischen Teams (Gruppenteam, Planungsteam) gibt es verantwortliche Mitarbeiter/innen. Dieses dient zur gegenseitigen Unterstützung und Entlastung der einzelnen Mitarbeiter/innen und Gruppen durch gruppenübergreifende Teams zu speziellen Aufgabengebieten und Bereichen.

Die Teamsitzungen finden 14-tägig statt.

Die individuelle Entwicklung und Gestaltung der Einrichtung werden verantwortlich von der Leitung und dem Team bestimmt.

## **19. Ressourcenmanagement**

Die Personalkosten und Betriebskosten, werden aus den Beiträgen der Eltern und den Zuschüssen von der Stadt Oranienburg(Land/Landkreis) bestritten.

Der Wirtschaftsplan wird mit dem Träger und der Leitung vorausschauend geplant.

Der Träger stellt der Kindereinrichtung am Anfang des Kalenderjahres ein festes Budget zur Verfügung. Folgende Anforderungen werden gestellt:

- vorausschauende Finanzplanung
- sparsame Mittelverwendung durch Preisvergleiche

Zur Verwirklichung bedarfsgerechter Öffnungszeiten organisiert die Leitung einen optimalen Einsatz unter Berücksichtigung des Personal- und Betriebsablaufes im Zusammenhang mit der Umsetzung des pädagogischen Konzeptes der Kita.

## 20. Datenschutz

Der Schutz personenbezogener Daten ist uns ein wichtiges Anliegen. Wir verarbeiten personenbezogene Daten stets transparent auf einer rechtlichen Grundlage und werden betroffene Personen fair darüber informieren, zu welchen Zwecken wir diese Daten erheben. Wir werden außerdem immer nur die Daten erheben und verarbeiten, die für die jeweilige Leistung benötigt werden. Mitarbeiter haben nur zu den Daten Zugang, zu dem sie diesen zur Erfüllung ihrer Aufgaben benötigen. Die uns anvertrauten Daten schützen wir wirksam vor Verlust und Diebstahl.

Oranienburg den 05.04.2018



Kay Düberow  
Geschäftsführer



Kerstin Borchardt  
Kitaleiterin